



sankt katharinen

56. Jahrgang

Sonderausgabe Juni/Juli 2020

„Der Engel des Herrn rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“ (1. Könige. 19, 7 - Monatspruch Juli)

Elia war mit sich und der Welt fertig. Er wollte nur noch sterben: Eben noch über die anderen, die falschen Propheten, triumphiert und Gottes Macht allen demonstriert, jetzt vor Angst in die Wüste geflohen - er wollte nur noch sterben. Er legte sich unter einen Ginster, schlief ein. Doch Gott schickte einen Engel, der berührte ihn und sprach: Steh auf und iss! Da standen ein Krug mit frischem Wasser und ein Korb mit geröstetem Brot. Und Elia stand auf und aß und trank und legte sich noch einmal schlafen. Und wieder rührte ihn der Engel an und sprach: Steh auf und iss! Wieder standen dort Wasser und Brot. Steh auf und iss, denn du hast einen weiten Weg vor dir!

Als im März unser Alltag heruntergefahren wurde, waren viele geschockt. Statt um Kino, Kneipe, Karriere ging es mit einem mal nur noch um Klopapier, Keimfreiheit und Kinderbetreuung. Wer ein großes Projekt geplant hatte, musste sehen, wie er da raus kam, wer sich auf ein Konzert, eine Reise, einen Besuch gefreut hatte, konnte das Ticket zerreißen. Großeltern und Enkel waren nur noch über Skype zu sehen. Bei vielen, vor allem aber denen aus der Kulturbranche und aus der Gastronomie kamen zu den Existenzängsten die Depression: wozu das Ganze? Am besten ins Bett legen und nicht mehr aufstehen! Wer klopfte da an die Tür mit geröstetem Brot und Wasser?

Frisches Quellwasser und duftendes, frisch geröstetes Brot oder auch Bruschetta und Rotwein können unsere Lebensgeister wieder erwecken. Die Nachbarin, die mit dem frisch gebackenen Osterzopf vor der Tür stand und mit weit ausgestrecktem Arm und Maske vor

dem Gesicht mir diesen vorsichtig zur Tür hereinreichte, die Freundin, die anrief und fragte, ob sie etwas vom Einkaufen mitbringen kann. Wie Brot und Wasser....

Die Schockstarre wich langsam einem neuen Alltag, manches war gar nicht so schlecht: die ganzen blöden Meetings und Konferenzen, die habe ich nicht vermisst, endlich mehr Zeit zum Lesen. Ich merkte, dass ich eigentlich keine neue Frühlingsgarderobe brauche, hatte endlich Zeit zum Kochen und Backen – wenn ich denn Hefe bekommen habe.



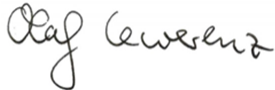
Steh auf und iss, denn du hast einen weiten Weg vor dir! Kraft sammeln, emotionale und andere Vorräte anlegen für den langen Weg, der noch kommt. Ja, auch, wenn jetzt das Leben wieder etwas lockerer wird, wir uns irgendwie in den neuen Alltag fügen und mittlerweile das ein oder andere Picknick mit Freund*innen haben: der Weg wird noch weit. Für uns als Einzelne, für unsere Gesellschaft, für unsere Weltgemeinschaft. Es werden sicher noch Zeiten kommen, in denen wir uns am liebsten wieder ins Bett verkriechen werden. Wenn das Leben eben doch wieder abgeblockt wird, wenn wir unsere Pläne erneut über den Haufen werden können, wenn ich finanziell nicht mehr klar komme, wenn die Zahl der

Erkrankten wieder steigt.

Dann brauche ich einen Engel! Einen Engel, der mich berührt, einen Engel, der mir Mut zuspricht. Wo ist Gott auf dem langen Weg, der vor uns liegt?

Er ist in Brot und Wein, in den leckeren Gaben, die er uns zur Stärkung in diesem Sommer bereit stellt und in den Engeln, die an unsere Tür klopfen, mit oder ohne Maske, mit oder ohne ein Wort für die Seele, mit oder ohne und ein selbstgebackenes Brot für den Leib und das Gemüt!

Steh auf und iss, denn du hast einen weiten Weg vor dir! Ich hoffe, ich muss ihn nicht allein gehen.



Ihr Pfarrer Dr. Olaf Lewerenz

2.6.-7.9.2020 Szenenwechsel 2020/2

Gottes Willen verkünden

Diesmal haben wir aus dem Fundus unserer Emporenbilder drei Darstellungen von eher unbekanntenen Propheten ausgewählt: Haggai, Habakuk und Obadja.

Sie machen das, wozu Propheten da sind und da waren: sie ermahnen die Mächtigen in Staat und Kirche, dass es neben dem wirtschaftlichen Aufschwung noch mehr Bereiche in der Gesellschaft gibt, um die sie sich kümmern müssen: Haggai setzt sich für den lange versprochenen Wiederaufbau des Tempels in Jerusalem ein. Habakuk ist ein Chronist der Ungerechtigkeit: Militärische Macht hat er nicht, aber er hat das Wort. Wie ein kritischer Journalist und Zeitzeuge notiert er Gewalt und Menschenrechtsverstöße, damit Polizei, Richte rund Politiker nicht einfach unbemerkt ihre Willkürherrschaft ausüben können. Obadja schließlich hält die Hoffnung wach, dass es eine Zukunft, eine bessere Zukunft gibt. Er malt seinen verzweifelten Zeitgenossen das himmlische Jerusalem vor Augen, noch unerreichbar, aber schon im Kommen.

Propheten wie Haggai, Habakuk oder Obadja brauchen wir auch heute in unserer Welt – und die Hoffnung, dass sich Gerechtigkeit und Friede für alle durchsetzen werden..

Olaf Lewerenz

Mittagsgebete: Die ökumenischen Gebete am Mittag finden wie gewohnt von Montag bis Freitag um 12.30 Uhr statt.

Seelsorge: Die Passantenseelsorge findet wieder statt! Von Montag bis Samstag von 15-17.00 Uhr in der Katharinenkirche. Wegen der momentanen Hygiene- und Abstandsregelungen allerdings im vorderen Bereich der Kirche und montags und donnerstags wegen der 30 Minuten Orgelmusik nur bis gegen 16.00 Uhr. Sie sind herzlich willkommen.

Obdachlosenarbeit: Momentan konnte noch kein Brunch stattfinden. Wie unsere Arbeit so organisiert werden kann, dass zugleich die notwendigen Hygiene- und Abstandsregelungen wie auch Gespräche und Begegnung stattfinden können, das wissen wir noch nicht. Sobald wir da eine akzeptable und gangbare Lösung gefunden haben, werden wir unseren Brunch wieder anbieten. Momentan bleiben uns nur die spontanen Treffen mit unseren Gästen auf der Hauptwache oder auf der Straße und die Gewissheit, dass in Frankfurt dank viele diakonischer Angebote zumindest niemand hungern muss.



Kindergottesdienst, Krabbelgruppe, Sing- und Spielgruppe

Die Situation rund um das Gemeindehaus kann sich im Juni und Juli kurzfristig ändern, bitte besuchen Sie unsere Homepage für aktuelle Informationen!

Wegen des Corona-Virus finden aktuell keine Veranstaltungen im Gemeindehaus statt. Auch die Krabbelgruppe, die Sing- und Spielgruppe sowie unser Kindergottesdienst müssen leider ausfallen. Wir vermissen euch und freuen uns darauf, wenn es wieder losgeht und wir uns alle endlich wiedersehen! Bis dahin findet ihr zum Kindergottesdienst in der kirchemitkindern-digital regelmäßige Beiträge, dort wird jeden Sonntag um 10 Uhr ein virtueller Kindergottesdienst gefeiert. Auch auf unserer Homepage st-katharinengemeinde.de gibt es Informationen und Materialien rund um unsere Kinder- und Jugendarbeit (-> Angebote -> Gottesdienst -> Kindergottesdienst bzw. -> Angebote -> Kinder/Jugend -> Krabbelgruppe + Sing- und Spielgruppe).

Euch und euren Familien alles Gute, bleibt gesund und behütet!

Pfarrer Lars Heinemann und das Kigo-Team, Eva Francis und Tetiana Dubber



**Liebe Teilnehmer unserer Kreise im Bereich Erwachsenenbildung -
Tour zur Kultur, Seniorinnen und Senioren, Gesprächskreis, Kalligraphie und Gymnastikgruppen!**

Ich freue mich sehr, dass wir voraussichtlich ab 10. Juni wieder mit einzelnen Veranstaltungen beginnen können. Dabei sind alle gegenwärtigen Hygienevorschriften zu beachten.

Die Veranstaltungen finden im großen Gemeindesaal statt und sind auf maximal 15 Personen begrenzt. **Eine telefonische Anmeldung ist notwendig.** Bei einigen Veranstaltungen, wie zum Beispiel bei dem Gesprächskreis, ist die Zahl der Teilnehmer wegen der schlechten Akustik im Saal auf 10 Personen begrenzt.

Folgende Veranstaltungen sind für die Monate Juni und Juli geplant:

- 10. Juni 2020** Kalligraphie für Senioren mit Gabriele Bertram
17. Juni 2020 Gesprächskreis für Senioren mit Diplom-Psychologin Gabriele Seynsche
24. Juni 2020 „Tadellöser und Wolff“ Verfilmung des Romans von Walter Kempowski
 (Frau Leber /Herr Wartusch)
01. Juli 2020 Kalligraphie für Senioren mit Gabriele Bertram
08. Juli 2020 „Oper aus dem Wohnzimmer“ – neue Spielzeit mit neuen Talenten
 (Herr Wartusch)
15. Juli 2020 Gesprächskreis für Senioren mit Diplom-Psychologin Gabriele Seynsche
22. Juli 2020 Kalligraphie für Senioren mit Gabriele Bertram

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 10.30 Uhr. Anmeldungen im Gemeindebüro,

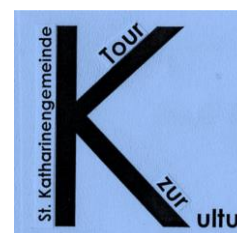
Telefon 77 06 77 0 oder E-Mail: peter.wartusch@st-katharinengemeinde.de

Die Seniorengymnastik wird voraussichtlich erst ab 7. Juli mit geringer Teilnehmerzahl beginnen. Die Teilnehmer werden vorab von Frau Jaeger benachrichtigt.

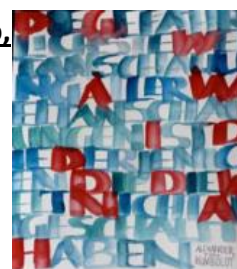
Ich freue mich sehr auf die persönlichen Begegnungen mit Ihnen und grüße Sie,

auch im Namen von Frau Dr. Leber, herzlich

Ihr Peter Wartusch



Motto:
Man erlebt nicht, was
man erlebt, sondern
wie man es erlebt.



<p>Musik in St.Katharinen JUNI / JULI 2020</p> <p>SO 7. JUNI, 18 Uhr Orgelkonzert Martin Lücker „Trinitatis“ Bach, Tunder, Messiaen, Gerhardt (UA)</p> <p>SO 21. JUNI, 18 Uhr Orgelkonzert Daniel Beckmann (Mainz) Schumann, Reger, Durufé</p> <p>SA 4. Juli, 18 Uhr BachVesper Nach dir, Herr, verlangt mich (Bach-Kantate 150) Kantatenensemble, Michael Graf Münster (Leitung) Martin Lücker (Orgel) Dr. Joachim Schmidt (Liturgie und Predigt)</p> <p>SO 5. JULI, 18 Uhr Orgelkonzert Anna Linß (Landau) „Fantasien“ Bach, Byrd, Mozart, Alain</p> <p>SO 19. JULI, 18 Uhr Violine und Orgel „Hamburger Klänge“ Bach, Reger, Rheinberger, Wunderlich Tanja Becker-Bender, Violine; Gerhard Löffler, Orgel</p> <p>SO 9. AUGUST, 18 Uhr Orgelkonzert Martin Lücker „Bach und Buxtehude“</p>	<p>Musik in St. Katharinen</p>	<p>DI 28 JULI, 20 Uhr Bach 2020 - Ein Orgelkonzert zum 270. Todestag „Die Kunst der Fuge“ BWV 1080 Martin Lücker, Orgel</p> <hr/> <p>Bach zur Nacht „Musik und Licht“</p> <p>13. Juni GAMBE UND CEMBALO Christian Zincke, Gambe, Alexander von Heißen, Cembalo Johann Sebastian Bach und Marin Marais</p> <p>27. Juni ARIEN UM SCHÜTZ UND BACH Georg Poplutz (Tenor) – Toshi Ozaki (Laute) – Jürgen Banholzer (Orgel)</p> <p>11. Juli GOLDBERG-VARIATIONEN Sabine Bauer, Cembalo - 19.30 Teil I 21.30 Teil II</p> <p>SA 25. Juli „BACH ON THE RHODES“ Alexander von Heißen, Cembalo und Fender Rhodes</p> <p>1. August STREICHQUARTETT - BACH UND MENDELSSOHN Aris-Quartett Contrapunctus I aus: Kunst der Fuge (BWV 1080) Streichquartett a-moll opus 13</p> <p>samstags 19.30-20.00 Uhr und 21.30-22 Uhr</p>
---	--	--



14. Juni	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
21. Juni	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
28. Juni	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
4. Juli	Samstag	18.00 Uhr	BachVesper	Pfarrer Dr. Schmidt
5. Juli	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
12. Juli	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
19. Juli	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
26. Juli	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
2. August	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
9. August	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Dr. Heinemann

Ökumenisches Gebet am Mittag:

montags bis freitags 12.30 Uhr

30 Minuten Orgelmusik:

montags und donnerstags 16.30 Uhr

Öffnungszeiten der St. Katharinenkirche außerhalb der Gottesdienstzeiten:

montags bis samstags 12.00 bis 18.00 Uhr

Kindergottesdienst und Gottesdienste im Sonnenhof und Abendmahlsgottesdienste können zurzeit leider nicht stattfinden.

<p>Pfarrämter</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Pfarrerin Dr. Gita Leber Pfarrstelle I Leerbachstraße 18 Telefon 71 67 55 33 Mobil 0176-57 61 41 96 E-Mail: gita.leber@st-katharinengemeinde.de ▶ Pfarrer Dr. Lars Heinemann Pfarrstelle II Telefon 36 39 97 31 Mobil 0176 61895266 E-Mail: lars.heinemann@st-katharinengemeinde.de <p>Stadtkirchenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Pfarrer Dr. Olaf Lewerenz Pfarrstelle beim Stadtdekanat Telefon 21 65 12 38 E-Mail: Olaf.Lewerenz@ek-ffm-of.de <p>Kirchenvorstand</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Vorsitzender: Dr. Wolfram Schmidt E-Mail: wolfram.schmidt@st-katharinengemeinde.de <p>Kirchenmusiker</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Organist: Prof. Martin Lücker Telefon 72 82 69 E-Mail: info@martinluecker.com ▶ Kantor: Michael Graf Münster Telefon 20 73 52 70 E-Mail: michael.grafmuenster@ekhn-kv.de 	<p>Gemeindebüro</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leerbachstraße 18 60322 Frankfurt am Main <i>Büroöffnungszeiten:</i> Mo. bis Fr. 10.00–12.00 Uhr Telefon 77 06 77 0, Fax 77 06 77 29 E-Mail: info@st-katharinengemeinde.de Internet-Seite: www.st-katharinengemeinde.de ▶ Hanna Mutzke Telefon 77 06 77 21 ▶ Peter Wartusch Telefon 77 06 77 20 E-Mail: peter.wartusch@st-katharinengemeinde.de <p>Küster und Hausmeister</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Martin Klose Telefon: 0159 01 96 77 71 E-Mail: martin.klose@st-katharinengemeinde.de <p>Gemeindepädagogische Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Seniorenarbeit in St. Katharinen: Peter Wartusch zu erreichen im Gemeindebüro ▶ Arbeit mit Kindern und Familien: Stelle zurzeit unbesetzt <p>Obdachlosenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leitungsteam: Georgia v. Holtzapfel, Julia Eckelhöfer, Stephanie Jost E-Mail: georgia.holtzapfel@st-katharinengemeinde.de 	<p>Ev. Hauskrankenpflege / Ev. Pflegezentrum</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leitung: Daniela Höfler-Greiner Battonstraße 26–28 Telefon 25 49 21 23, Fax 25 49 21 97 <p>Kindertagesstätten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kindergarten I Leerbachstraße 18, Telefon 72 52 90 E-Mail: stk-kiga1@t-online.de ▶ Kindergarten II Myliusstraße 52, Telefon 72 87 77 E-Mail: kiga2@st-katharinengemeinde.de Leiterin: Ursula Kirchhoff <p>Konten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Gesamtkirchenkasse ERV IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02 Rechtsträgernummer: 1614 ▶ Kollektenkasse (Spenden) Frankfurter Sparkasse IBAN: DE58 5005 0201 0000 0684 52 BIC: HELADEF1822 ▶ Förderverein: „Arbeitsgemeinschaft der St. Katharinengemeinde e.V.“ Commerzbank IBAN: DE70 5008 0000 0097 6349 00 BIC: DRESEFFXXX ▶ Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik an St. Katharinen Evangelische Bank eG IBAN: DE82 5206 0410 0004 1128 81 BIC: GENODEF1EK1
---	--	---